

Freitag, 3. Juni 2016 · 20.00 Uhr
BISTROT Paris · Am Schlorplatz · Sebastianstr. 2

FAZZOLETTI Funk, Soul

Julia „Jules“ Fischer, voc
Joe Mc Coy, voc
CaNi MC, voc
Rainer Buschke, ts, as
Ludwig Crasselt, tp, flh
Tobias Zillner, tb
Fips Buschke, synth, rhodes
K.J. Ross, g
Stefan Hiemer, b
Dr. Fatim Boutros, dr



Seit bereits 30 Jahren ist Fazzoletti in Sachen Funk, Soul und Jazz unterwegs. Auch bei uns gastierten sie schon: Einmal zum Sommerfest im Gasthof Strehl bei strömendem Regen und einmal während eines WM-Fußballspiels – zwei Mal denkbar ungünstige Rahmenbedingungen! Doch dieses Mal wird im Bistrot Paris alles gut: soulige Stimmen, peitschende Bläsersätze, Synthesizer – und Rhodessounds, eine fetzige Rhythmusgitarre, pulsierende Grooves, raffinierte Arrangements und ekstatische Solis – kein Mensch kann da mehr still bleiben. Wenn der Funkapparat loslegt, gibt es kein entrinnen...
Bring your dancing shoes!

www.fazzoletti.de

Eintritt: € 18, Vorverkauf: € 16, Schüler, Studenten: € 15, Mitglieder: € 13

Freitag, 15. Juli 2016 · 20.00 Uhr
BISTROT Paris · Am Schlorplatz · Sebastianstr. 2

ANDREJ LOBANOV und die METRO BIGBAND feat. Benny Jung "Glenn Miller, Count Basie & Co."

Leitung: Roland Riedlbauer RUS, D

Die damals wie heute mitreißende Musik von Glen Miller, Count Basie und ihrer Zeit bilden das aktuelle Projekt der Metro Bigband. Als Starsolisten konnte der exzellente Trompeter und Flügelhornspieler Andrej Lobanov aus Novosibirsk gewonnen werden, der momentan an der Musikhochschule in Nürnberg lehrt. Der gefühlvolle, aber auch packende Sound seiner Trompete geht besonders bei Balladen unter die Haut, ein Sound, auf den zurzeit auch die Allotria Jazz Band, Tony Lakatos oder Charly Antolini nicht verzichten wollen. Die Metro Bigband hat sich von einer ehemaligen Tanzband seit Jahren schon ganz zum Swing hin entwickelt und sammelt jazzbegeisterte Musiker aus dem Weidener Raum von 15 bis 70 Jahren zu einem beachtlichen Klangkörper.
www.andrejlobanov.com
www.metro-bigband.de

Eintritt: € 15, Vorverkauf: € 13, Schüler, Studenten: € 11, Mitglieder: € 10

Montag, 1. August bis Freitag, 5. August 2016

14. WEIDENER JAZZSEMINAR

Ein Gemeinschaftsprojekt der städtischen Musikschule und des Jazz-Zirkel-Weiden e.V.
Leitung: Thomas Stock

SESSIONS: 1./ 3./ 4./ August 2016 · Beginn jeweils 20.15 Uhr
BISTROT Paris · Am Schlorplatz · Sebastianstr. 2

Das mittlerweile 14. Jazzseminar in Folge ist aus dem Weidener Jazzkalender nicht mehr wegzudenken und sorgt weiterhin für Nachwuchsförderung und Talentschmiede. Nach bewährtem Konzept werden wieder Bandtraining, Jazzharmonik und -rhythmik, sowie Gruppen- und Einzelunterricht tagsüber in der Musikschule geübt. An drei Abenden folgen dann Sessions im Jazz-Zirkel-Domizil im Bistrot Paris. Hier kann dann das interessierte Publikum die einzelnen Seminar-Combos live erleben.

Kursgebühr: € 190
Eintritt (Sessions): € 4
Seminarteilnehmer: frei

Dozentenkonzert

2. August 2016 · Beginn 20.00 Uhr · Bahnhofstraße
SPARKASSE Oberpfalz Nord

Das Dozentenkonzert findet wie gewohnt bei freiem Eintritt in der Eingangshalle der Sparkasse Oberpfalz Nord statt. Teilnehmen können Sänger/-innen und Spieler der folgenden Instrumente: Piano, E-/Kontrabass, Gitarre, Saxophone, Klarinette, Querflöte, Schlagzeug und Blechbläser.



Weitere Informationen, auch zu den Dozenten gibt es unter:
www.thomasstock.de

The finest Jazz in Weiden since 1975

Tal Farlow, Lee Konitz, Attila Zoller, Dave Weckl, Laco Deczi, Ralph Towner, Jim Hall, Aladar Pege, Steve Swallow, Paul Bley, Jimmy Guiffre, Doug Hammond, Benny Wallace, Heinz Sauer, Mal Waldron, Jimmy Woode, Allan Praskin, Wolfgang Lauer, Yuko Gulda, Sheila Jordan, Marty Cook, Wolfgang Lackerschmid, Barbara Dennerlein, Sonny Costanzo, Alfred Hertrich, Frantisek Uhlir, Claudio Roditi, Trevor Richards, René Franc, Al Jones, Albert Mangelsdorff, Mombasa, Peter O'Mara, Bill Elgart, Harvey Swartz, Eddie Gomez, Uli Beckerhoff, Ed Kröger, Bernd Konrad, Laureen Newton, Martin Philippi, Landesjugend-Jazzorchester, Silvan Koopmann, Al Porcino, Billy Hart, Marc Copland, Gabriele Hasler, Ravi Coltrane, Roman Schwaller, Deborah Henson-Contant, Josef Vojvoda, Ramesh Shotham, Uwe Kropinski, Uschi Laar, Max Kienastl, Hannes Zerbe, Joe Haider, Günter Lenz, Ernst Ludwig Petrowsky, Florian Poser, Susan Weinert, Lou Donaldson, Heinrich von Kalnein, Thomas Borgmann, Matthias Petzold, Jason Seizer, Denis Charles, Wilber Morris, Hendrik Meurkens, Oregon, Joe Fonda, Michael Jeffrey Stevens, Valery Ponomarev, Dejan Terzic, Rita Marcotulli, Frank Möbus, Herb Robertson, Dewey Redman, Rudi Mahall, Jürgen Friedrich, John Schröder, John Hebert, Max Greger jun., Tony Moreno, Paul Mc Candless, Glen Moore, Don Menza, Walter Lang, Sandy Patton, Wolfgang Muthspiel, Steve Arguelles, Davide Petrocca, Helmut Nieberle, Stephan Holstein, Laco Tropp, Emil Viklicky, Michael Artl, Jimmy Cobb, Mike Karn, Ignaz Dinné, Richard Galliano, Michel Portal, Gerd Dudek, Nils Wogram, String Thing, Conrad Bauer, Steve Kuhn, Tiberio Nascimento, Sunday Night Orchestra, Charles Davis, Ed Partyka, Charlie Mariano, Jiri Stivin, Chris Hopkins, Jaroslav Sindler, Claus Raible, Ed Thigpen, Olaf Polziehn, Harry Allen, Peter Fulda, Jim Mullen, Frank Haunschild, George Schuller, Bob Degen, Jörg Widmoser, Tony Lakatos, Aki Takase, Jon Erik Kellso, Oleg Berlin, Thomas Girard, Sava Medan, Thomas Stock, Juri Smirnov, Markus Fritsch, Andor's Jazzband, Michael Mussilami, Swing-Quintett Prag, Milan

Svoboda, Brad Leali, Svatopluk Kosvanec, Ralf Bauer, Lyambiko, Marque Lowenthal, Darko Jurkovic, Franz Dannerbauer, Christoph Spendel, Gerhard Kraus, Lajos Dudas, Susanne Schönwiese, Wilfried Lichtenberg, Zdeněk Dvůrak, Dan Kostelnik, Michael Flügel, Miles Griffith, Cameron Brown, Lygia Campos, Scott Hamilton, Ernie Watts, Christof Saenger, Rudi Engel, Heinrich Koeberling, Groove Legend Orchestra, Christian Sommerer, Johannes Geiss, David Friesen, Klaus von Heydenaber, Gabor Bolla, Norbert Gabla, Martin Zenker, Rick Hollander, Andreas Brun, Michael Riessler, Jean-Louis Matinier, Olivier Franc, Andrea Bibel, Cécile Verny, Jim Snidero, Florian Kettler, Helmut Kagerer, Leonid Khenkin, Chico Freeman, Fritz Pauer, Tango project 5, Milan Svoboda-Big Band, VOLVO-Bigband, Kirk Lightsey, Rosano Sportiello, Tango Transit, Martin Wagner, Curtis Fuller, Jim Rotondi, Piero Odorici, Dave Liebman, Michael Arbenz, Dusco Goycovich, Piu Piu Latin Orchestra, Jerry Bergonzi, Tine Schneider, Itaiguara Brandao, Portinho, St. Blaise Bigband, Scott Robinson, Arcadius Didavi, Philipp van Ender, Vibra-Tanghissimo, Paulo Morello, Jermaine Landsberger, Bob Mintzer, Kim Nazarian, Jay Ashby, Marco Lobo, Vincent Herring, Jeremy Pelt, Joris Dudli, Ulf Wakenius, Michael Sagmeister, Ali Haurand, Tilman Zilman, Ignaz Dinné, Bireli Lagrene u.v.a.

**jazz
zirkel
weiden e.v.**

Kontakt:
Dr. Reinhard Roth
Telefon (0 96 02) 36 40

Martin Kiebling
Telefon (01 51) 22 78 71 81

www.jazz-zirkel-weiden.de

E-Mail:
jazz-zirkel-weiden@gmx.de

Programmänderungen
vorbehalten!

Programm 1. Halbjahr 2016



Graphicdesign: Alfred Hertrich, Störnstein
Druck: Kiebling Druck, Weiden

**jazz
zirkel
weiden e.v.**

Liebe Jazzfreunde,

ein langersehnter, bei unserem engen finanziellen Rahmen nicht für möglich gehaltener Traum ist Realität geworden: Ab sofort haben wir einen Flügel.

Obwohl unser bisheriges Klavier generalsaniert ist und uns wertvolle Dienste geleistet hat, konnten viele Konzerte mit großen Pianisten nicht veranstaltet werden, weil eben ein Flügel die Voraussetzung für einen Auftritt war. Die Mieten in der Max-Reger-Halle übersteigen mittlerweile unser Budget und deshalb können dort Konzerte nur mehr in Ausnahmefällen stattfinden.

So haben wir im aktuellen Programm natürlich schwerpunktmäßig Ensembles eingeladen, bei denen der Pianist eine tragende Rolle spielt.

Das Programm vermittelt wieder einen Einblick in die aktuelle Jazzszene: Neben bekannten Namen - Tomasz Stanko, Duduka da Fonseca, W. Lackerschmid, Skip Wilkins, Andrej Lobanov u.v. m. – bekommen auch wieder Amateure eine Bühne z.B. bei der Session, dem mittlerweile 14. Jazzseminar oder beim Auftritt der Metro-Bigband.

Im Jubiläumsjahr 2015 ist erfreulicherweise die Mitgliederzahl weiter gestiegen, vielleicht kann der eine oder andere Musikfreund sich ja noch entschließen, durch seinen Beitritt die Aktivitäten des Jazz-Zirkels nicht nur finanziell zu unterstützen...

Dr. Reinhard Roth



Samstag, 13. Februar 2016 · 20.00 Uhr
BISTROT Paris · Am Schlörplatz · Sebastianstr. 2

PHILIPP STAUBER Quartett feat. JAN ESCHKE Modern Mainstream D

Philipp Stauber; g
Till Martin; ts
Henning Sieverts; b,cello
Bastian Jütte; dr
Jan Eschke; p



Zeitloser Swing, energiegeladener Drive, intuitiver Blues- so urteilt die Presse über das erstklassig besetzte und bestens eingespielte Quartett des Münchener Jazzgitarristen.

Ein Leckerbissen nicht nur für Fans der Jazzgitarre im Stile eines Wes Montgomerys, sondern für alle Freunde von live gespielter Jazz, raffinierten Arrangements und Zusammenspiel ohne Netz und doppeltem Boden- „hochdynamisch und elegant“ (Süddeutsche Zeitung). Henning Sieverts, der vielbeschäftigte Edeltieföner und Jazzredakteur beim BR, sorgt dabei für den nötigen Drive.

Das Quartett, ein Aushängeschild der Münchener Jazzszene, wird übrigens extra für das Konzert beim Jazz-Zirkel um den hervorragenden Pianisten Jan Eschke erweitert, er wird unseren neuen Flügel „eingrooven“.

Auf dem Programm stehen nicht nur neu arrangierte Themen aus dem Great American Songbook, sondern auch Eigenkompositionen des Joe Pass-Schülers und gebürtigen Oberpfälzers Philipp Stauber.

www.philipp-stauber.com

Eintritt: € 22, Vorverkauf: € 20, Schüler, Studenten: € 17, Mitglieder: € 15

Freitag, 26. Februar 2016 · 20.00 Uhr
BISTROT Paris · Am Schlörplatz · Sebastianstr. 2

SESSION

Leitung: Dr. Lothar Kiehl

Wie jedes Jahr dürfen Sessions natürlich nicht fehlen: Profis und Amateure spielen Themen aus dem Great American Songbook in spontan formierten Bands mit viel Freiräumen für Improvisationen und Solos.

Das Jazz-Zirkel Instrumentarium steht mit Schlagzeug, Flügel und Soundanlage bereit für spielffreudige Musiker. Sessions im Bistrot: ein Schaufenster der Weidener Jazzszene.



Eintritt: frei

Samstag, 19. März 2016 · 20.00 Uhr
BISTROT Paris · Am Schlörplatz · Sebastianstr. 2

TRIO WUH WILKINS-UHLÍŘ-HELESIC Mainstream · USA, CZ

Skip Wilkins; p
František Uhlíř; b
Jaromír Helesic; dr



Man nehme einen hochkarätigen, amerikanischen Pianisten und bringe ihn mit einem der führenden europäischen Bassisten und einem nicht minder renommierten Schlagzeuger zusammen: Mit dieser simplen wie genialen Mischung entsteht ein Klaviertrio, das Kritiker wie Zuhörer vom ersten Ton an begeistert. Hier haben sich drei Seelenverwandte getroffen, die ihre Vorstellung von einem rhythmisch akzentuierten wie lyrisch geprägten Klaviertrio erfolgreich umsetzen.

Wenn Skip Wilkins seine elegant swingenden Linien auf der Klaviatur ausbreitet, legt F. Uhlíř – neben George Mraz und Miroslav Vitous einer der großen Drei der Prager Bassschule – ein dichtes Fundament darunter, während Helesic alles in einen unwiderstehlichen Groove packt - die große Kunst der Interaktion.

www.skipwilkinsjazz.com www.fut.zde.cz

Eintritt : € 20, Vorverkauf: € 18, Schüler, Studenten: €16, Mitglieder: €15

Donnerstag, 14. April 2016 · 20.00 Uhr
BISTROT Paris · Am Schlörplatz · Sebastianstr. 2

Sonderkonzert: TOMASZ STANKO Quartett Modern Jazz · PL, USA

Tomasz Stanko; tp
Reuben Rogers; b
David Virelles; p
Gerald Cleaver; dr



Wir freuen uns ganz besonders, dass es gelungen ist, den „Miles Davis des Ostens“ nach Weiden zu holen.

Obwohl Tomasz Stanko fast ausschließlich auf großen Festivals auftritt, gibt er bei uns einen seiner selten gewordenen Clubauftritte. „Hautnah“ kann er bei uns also mit seinem aktuellem New York Quartett erlebt werden.

Das ECM Aushängeschild hat längst seinen eigenen Stil gefunden, schon nach dem 2. Takt ist der große Meister unverwechselbar zu erkennen. Mal lyrisch, mal frei-expressiv, aber immer spannend mit der inneren Ruhe eines Vollprofis holt er die Zuhörer ab auf eine musikalische Reise... Auf keinen Fall versäumen!

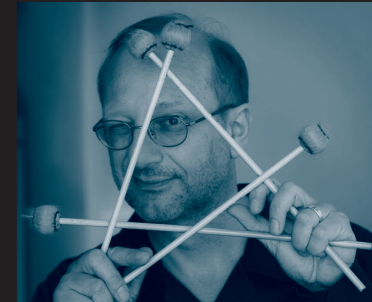
www.tomaszstanko.com

Eintritt: € 26; Vorverkauf : € 22, Schüler, Studenten: € 21, Mitglieder: € 20

Mittwoch, 4. Mai 2016 · 20.00 Uhr
BISTROT Paris · Am Schlörplatz · Sebastianstr. 2

WOLFGANG LACKERSCHMID „Brazil“ Samba, Bossa Nova D, BR

Wolfgang Lackerschmid; vib
Helio Alves; p
Nilson Matta; b
Duduka da Fonseca; dr, perc



Wolfgang Lackerschmid gehört zu den bekannten Vibraphonisten des europäischen Jazz. Unvergessen ist sein Auftritt mit dem legendärem Atila Zoller, übrigens das erste Konzert des Jazz-Zirkels damals in der neuen Max-Reger-Halle.

Wie ein roter Faden zieht sich durch seine musikalische Karriere die Liebe zur brasilianischen Musik, die er in seinem aktuellen Projekt mit führenden Musikern des Latinjazz voll ausleben kann.

Mitreibende Eigenkompositionen der Bandmitglieder und Werke aus dem reichhaltigen Schatz des Samba- und Brazilianjazz sind im Repertoire dieses Edelquartetts.

Für den nötigen Drive ist einer der großen Schlagzeuger der Latinszene, Duduka da Fonseca, zuständig. Dieser tourte übrigens schon mit der bekannten Stimme des Bossa Novas, Astrud Gilberto, um die Welt. Nicht versäumen!



www.lackerschmid.de

Eintritt: € 22
Vorverkauf: € 20
Schüler und Studenten: € 17
Mitglieder: € 16